TECHARTS - SESSION 3

Kommunikation / Feedback Kultur/ Kultur der Ehre

2.10.2021| | Andreas Pantli

Kurzreflexion: Brigitte studiert Kommunikationswissenschaften im 4 Semester und möchte in deiner Kirchengemeinde eine Fallstudie durchführen, wie eure Umgangsformen und Kommunikationsformen aussehen? Welches Feedback würde sie dir anschliessend geben? Erstelle eine Liste mit je 5 positiven und 5 negativen Feedbacks.

Mach dir 3min Notizen was dir als erstes auffällt und tauscht dann kurz miteinander aus.

Der Begriff Kultur beschreibt die Summe an Bräuchen, Werten, Normen und Überzeugungen einer bestimmten Gruppe von Menschen

Philosophie Kultur = Kultur entsteht immer da, wo Menschen sind, weil Menschen immer versuchen, ihrer Umgebung Struktur und Sinn zu geben.

Landwirtschaft: Kultur **lat. Cultura = Ackerbau, Bebauung, Pflege**
lat. Colere = pflegen, ausbilden

HEBRÄER 3,13 DIE BIBEL - HOFFNUNG FÜR ALLE
Ermahnt und ermutigt einander Tag für Tag, solange jenes »Heute« gilt und Gott zu euch redet. Darum macht euch gegenseitig Mut und helft einander im Glauben weiter, wie ihr es ja auch jetzt schon tut.

1. THESSALONICHER 5,11-15
Darum macht euch gegenseitig MUT und helft einander im GLAUBEN weiter, wie ihr es ja auch jetzt schon tut. Geschwister, wir bitten euch, die anzuerkennen, denen der Herr die Verantwortung für eure Gemeinde übertragen hat und die mit unermüdlichem Einsatz unter euch tätig sind und euch mit seelsorgerlichem Rat zur Seite stehen.
Ihr könnt ihnen für das, was sie tun, nicht genug Achtung und Liebe (EHRE) entgegenbringen. Haltet FRIEDEN untereinander!
Weiter bitten wir euch, Geschwister: Weist die zurecht, die ein ungeordnetes Leben führen! Ermutigt die, denen es an Selbstvertrauen fehlt! Helft den Schwachen! Habt mit allen GEDULD!
Achtet darauf, dass keiner Böses mit Bösem vergilt. Bemüht euch vielmehr mit allen Kräften und bei jeder Gelegenheit, einander und auch allen anderen Menschen Gutes zu tun.

MUTKULTUR

Alles was wir sagen bzw. was wir nicht sagen, soll den Mut der Person stärken

KULTUR DES GLAUBENS

PHILIPPER 1,6 DIE BIBEL - HOFFNUNG FÜR ALLE
Ich bin ganz sicher, dass Gott sein gutes Werk, das er bei euch begonnen hat, zu Ende führen wird, bis zu dem Tag, an dem Jesus Christus kommt.

KULTUR DER EHRE

360°

Psalm 49,8-9 DIE BIBEL - HOFFNUNG FÜR ALLE
Doch niemand kann für das Leben seines Freundes bezahlen, niemand kann ihn bei Gott vom Tod freikaufen.
Denn ein Menschenleben kann man nicht mit Gold aufwiegen – aller Reichtum dieser Welt wäre noch zu wenig!

KULTUR DES FRIEDENS

KULTUR DER GEDULD

Die 1-Minuten Ermutigung

Sehen Sie Ihren Mitarbeiter direkt an, wenn Sie ihn loben.

- Ich-Botschaft
- Sprechen Sie ganz konkret (!) an, was Ihr Mitarbeiter gut gemacht hat.
- Erklären Sie, warum es aus ihrer Sicht gut war (Wirkung der Handlung)
- Sprechen Sie mit Begeisterung, zeigen sie sich auch mal emotional.
- Zeigen Sie ihrem Mitarbeiter, dass Sie es ehrlich meinen.
- Loben Sie Ihren Mitarbeiter ruhig vor anderen. Das Lob dürfen ruhig viele mithören.
- Reichen Sie Ihrem Mitarbeiter die Hand, vielleicht klopfen Sie ihm auch mal auf die Schulter – je nach Situation.
- Insgesamt sollte beim Mitarbeiter der Eindruck entstehen: “Gut gemacht – weiter so!” So ermutigen Sie ihre Mitarbeiter auch für kommende Aufgaben.

Warum nur eine Minute? (alles andere ist Schwärmerei)

Die 1-Minuten Kritik

Nehmen Sie sich eine einzige Minute Zeit, und kritisieren Sie nach allen Regeln der Kunst. Achten Sie dabei ganz besonders auf die folgenden wichtigen Punkte:

- Ich-Botschaft
- Ganz besonders wichtig: Kritisieren Sie immer unter vier Augen.
- Lassen Sie sich von Ihrem Mitarbeiter über die Fakten informieren.
- Sehen Sie Ihrem Mitarbeiter ernst in die Augen.
- Formulieren Sie präzise, was der Mitarbeiter falsch gemacht hat.
  Kritisieren Sie nur das Fehlverhalten. Das ist der einzige Kritikpunkt und nicht die Person an sich.
- Sagen Sie dem Mitarbeiter auch ruhig, wenn Sie von ihm enttäuscht sind und wie Sie sich gerade fühlen.
- Dann schweigen Sie. Geben Sie Ihrer Rückmeldung Zeit zu wirken.
- Wenn das Schweigen peinlich wird, dann reichen Sie Ihrem Mitarbeiter die Hand. Sagen Sie Ihrem Mitarbeiter, wie sehr Sie ihn schätzen und wie viel Sie von ihm halten.
- Ihre Kritik sollte maximal eine Minute dauern.

allgemeine Konfliktregeln

- **4-Augen Prinzip**
- **ICH-Botschaft**
- **Kein Tratsch**
- **Konflikte = NIE schriftlich**
- **Konflikte = keine Sprachnotizen**
- **Konflikte = so schnell wie möglich klären**